



Prüfungsbericht

Auftraggeber: PEWETA KG (GmbH+Co.)
Holsteinischer Kamp 64
22081 Hamburg

Auftrags-Nr. (Kunde):

Auftrags-Nr. (MPA): 903 0846 000-1/Ma/H

Prüfgegenstand: Ballwurfsichere Nebenuhr

Prüfspezifikation: DIN 18 032 Teil 3: 1997-04, Prüfung der Ballwurfsicherheit

Eingangsdatum des Prüfgegenstandes: 13.10..2015

Datum der Prüfung: 19.10.2015

Datum des Berichts: 26.10.2015

Seite 1 von 3 Textseiten

Beilagen: 1

Anlagen:

Gesamtseitenzahl: 4

Anzahl der Ausfertigungen: 1 x Fa. PEWETA KG (GmbH+Co.)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Veröffentlichung des vorliegenden Berichtes (auch auszugsweise) ist nur mit schriftlicher Genehmigung der MPA Universität Stuttgart zulässig.

Die MPA Universität Stuttgart ist ein durch das DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium.
Die Akkreditierung gilt für die in den Urkunden aufgeführten Prüfverfahren.

1 Aufgabenstellung

Prüfung der eingeschränkten Ballwurfsicherheit eines Einbauelements nach DIN 18032-3:1997-04 „Sporthallen; Hallen für Turnen und Spiele und Mehrzwecknutzung; Prüfung der Ballwurfsicherheit.

Beschreibung des Einbauelements

Bei dem untersuchten Einbauelement handelte es sich um die Sporthallenuhr

„PEWETA Artikel Nr.: 71.350.621-59“

Die geprüfte Sporthallenuhr hatte einen Außendurchmesser von 646 mm und bestand aus einem 2 mm dicken pulverbeschichteten, halbharten Aluminiumgehäuse (Al 99,5).

Die Abdeckung des Ziffernblattes erfolgte mit einem 6 mm dicken Verbundsicherheitsglas (VSG). Dieses Frontglas war mit Silikondichtstoff eingeklebt.

Zwischen der Abdeckung und dem Ziffernblatt war ein Kunststoff-Distanzstreifen eingesetzt und mit dem Ziffernblatt verschraubt.

Das Ziffernblatt bestand aus 1,5 mm dickem Aluminium.

Die Uhr war an einem stabilen Aufhänger (12 Uhr Position) an der Wand befestigt und mit zwei zusätzlichen Schrauben fest mit der Wand verbunden. Die Uhr ist so gegen „Aushebeln“ gesichert.

2 Durchführung der Prüfung

Die Prüfung erfolgte nach DIN 18 032-3:1997-04 „Sporthallen, Hallen für Turnen und Spiele und Mehrzwecknutzung, Prüfung der Ballwurfsicherheit“, (akkreditiertes Prüfverfahren nach DIN EN ISO/IEC 17025; siehe DAkkS-Urkunde D-PL-11016-01-00).

Die Prüfung erfolgte bei Raumtemperatur im Labor.

3 Prüfergebnisse

Tabelle 1

Ball	Auftreffwinkel in Grad	Anzahl der Schüsse	Veränderungen am Einbauelement
Handball	90	30	keine
Handball	45	12	
Handball	45	12	

4 Zusammenfassung

Das geprüfte Einbauelement überstand die Beanspruchung mit dem Handball ohne Schäden.

Auf den Beschuss mit dem Hockeyball wurde verzichtet, da die Sporthallenuhr erst ab einer Höhe von 2 m ab OK. Sporthallenboden eingebaut wird.

Es erwies sich somit als eingeschränkt Ballwurfsicher nach DIN 18 032-3.

Dieser Prüfnachweis ist gültig bis zum 26.10.2017

Eine Wiederholungsprüfung ist zu diesem Zeitpunkt nur dann nicht erforderlich, wenn der Antragsteller nachweist und sich vom Prüfinstitut bestätigen lässt, dass das geprüfte Einbauelement in den wesentlichen Teilen unverändert produziert und eingebaut wird.


Manske
Sachbearbeiterin




Dr.-Ing. K. Hariri
Abteilungsleiter

Anlage 1 (Zifferblatt mit Zahlen)

Ballwurfsicherheit nach DIN 18032, Teil 3

Uhrwerksausführung	Ø 446 mm Art.-Nr.	Ø 446 mm Art.-Nr.	Ø 546 mm Art.-Nr.	Ø 546 mm Art.-Nr.	Ø 646 mm Art.-Nr.	Ø 646 mm Art.-Nr.
Synchronuhr, Netzbetrieb 230 V/50 Hz	21.350.411-59	21.730.411-59	21.350.511-59	21.730.511-59	21.350.611-59	21.730.611-59
Funkuhr DCF77, Batteriebetrieb 2 x 1,5 V	51.350.411-59	51.730.411-59	51.350.511-59	51.730.511-59	51.350.611-59	51.730.611-59
Funkuhr DCF77, Netzbetrieb 230 V	52.350.411-59	52.730.411-59	52.350.511-59	52.730.511-59	52.350.611-59	52.730.611-59
Nebenuhr, Minutenimpuls 12-60 V	71.350.411-59	71.730.411-59	71.350.511-59	71.730.511-59	71.350.611-59	71.730.611-59
Nebenuhr, Minuten-/Sekundenimpuls 12/24 V	72.350.411-59	72.730.411-59	72.350.511-59	72.730.511-59	72.350.611-59	72.730.611-59
Nebenuhr, Min.-Impuls 12/24 V, mit Synchronsekunde 230 V/50 Hz	74.350.411-59	74.730.411-59	74.350.511-59	74.730.511-59	74.350.611-59	74.730.611-59
Nebenuhr, DCFport 24 Impulstelegramm	81.350.411-59	81.730.411-59	81.350.511-59	81.730.511-59	81.350.611-59	81.730.611-59
Nebenuhr, AirPort 24 Funktelegamm, Batteriebetrieb 1,5 V	84.350.411-59	84.730.411-59	84.350.511-59	84.730.511-59	84.350.611-59	84.730.611-59
Nebenuhr, AirPort 24 Funktelegamm, Netzbetrieb 230 V	85.350.411-59	85.730.411-59	85.350.511-59	85.730.511-59	85.350.611-59	85.730.611-59
Nebenuhr, NTP Synchronisation über LAN (NTP client)	91.350.411-59	91.730.411-59	91.350.511-59	91.730.511-59	91.350.611-59	91.730.611-59

Ballwurfsicherheit nach DIN 18032, Teil 3, wird bestätigt:



Handwritten signature in blue ink.

Anlage 2 (Zifferblatt mit DIN-Balkenziffern)

Ballwurfsicherheit nach DIN 18032, Teil 3

Uhrwerksausführung	Ø 446 mm Art.-Nr.	Ø 446 mm Art.-Nr.	Ø 546 mm Art.-Nr.	Ø 546 mm Art.-Nr.	Ø 646 mm Art.-Nr.	Ø 646 mm Art.-Nr.
Synchronuhr, Netzbetrieb 230 V/50 Hz	21.350.421-59	21.730.421-59	21.350.521-59	21.730.521-59	21.350.621-59	21.730.621-59
Funkuhr DCF77, Batteriebetrieb 2 x 1,5 V	51.350.421-59	51.730.421-59	51.350.521-59	51.730.521-59	51.350.621-59	51.730.621-59
Funkuhr DCF77, Netzbetrieb 230 V	52.350.421-59	52.730.421-59	52.350.521-59	52.730.521-59	52.350.621-59	52.730.621-59
Nebenuhr, Minutenimpuls 12-60 V	71.350.421-59	71.730.421-59	71.350.521-59	71.730.521-59	71.350.621-59	71.730.621-59
Nebenuhr, Minuten-/Sekundenimpuls 12/24 V	72.350.421-59	72.730.421-59	72.350.521-59	72.730.521-59	72.350.621-59	72.730.621-59
Nebenuhr, Min.-Impuls 12/24 V, mit Synchronsekunde 230 V/50 Hz	74.350.421-59	74.730.421-59	74.350.521-59	74.730.521-59	74.350.621-59	74.730.621-59
Nebenuhr, DCF-port 24 Impulstelegramm	81.350.421-59	81.730.421-59	81.350.521-59	81.730.521-59	81.350.621-59	81.730.621-59
Nebenuhr, AirPort 24 Funktelegramm, Batteriebetrieb 1,5 V	84.350.421-59	84.730.421-59	84.350.521-59	84.730.521-59	84.350.621-59	84.730.621-59
Nebenuhr, AirPort 24 Funktelegramm, Netzbetrieb 230 V	85.350.421-59	85.730.421-59	85.350.521-59	85.730.521-59	85.350.621-59	85.730.621-59
Nebenuhr, NTP Synchronisation über LAN (NTP client)	91.350.421-59	91.730.421-59	91.350.521-59	91.730.521-59	91.350.621-59	91.730.621-59

Ballwurfsicherheit nach DIN 18032, Teil 3, wird bestätigt:



(Oktober 2015)

Handwritten signature in blue ink.